

## Seminardurchführung

**Veranstaltungsort:** Eden Hotel, 37083 Göttingen

### **Seminarpreis für die gesamte**

**Ausbildung:** 3.895 € Seminargebühr inkl.

Seminar material zzgl. MwSt.

Hinzu kommt die Tagungspauschale mit Vollverpflegung sowie Kosten für die Hotelunterbringung und die Kosten für das, von den Teilnehmer\*innen selbstorganisierte Intervisionstreffen.

**Seminarnummer:** WW 06 21 00

## Seminarleitung

**Rüdiger Deppe**, zertifizierter Mediator, lizenzierter Mediator & Ausbilder Mediation BM®, Supervisor in der Mediation, systemischer Coach

**Christina Hermenau**, zertifizierte Mediatorin, lizenzierte Mediatorin & Ausbilderin Mediation BM®, Supervisorin für mediationsanaloge Supervision, Coach

WissensWerk, das DGB Bildungswerk BUND, die Ausbilder\*innen sowie die eingesetzten Referent\*innen erfüllen die Anforderungen gemäß § 5 ZMediatAusv.

## Kontakt

**Christina Hermenau:**

Tel.: 030 375 55 76

Email: [christina.hermenau@t-online.de](mailto:christina.hermenau@t-online.de)

**Rüdiger Deppe:**

Tel.: 0152 2890 3024

Email: [info@wissenswerk.org](mailto:info@wissenswerk.org)

Wir informieren gerne über die Inhalte der verschiedenen Ausbildungsmodule und klären Ihre Fragen.

## Anmeldung und weitere Informationen unter:

**[WWW.WISSENSWERK.ORG](http://WWW.WISSENSWERK.ORG)**



## Mediation Ausbildung 2021

**Erlernen Sie Schlüsselkompetenzen  
zur Konfliktlösung in  
Betrieben und Organisationen**

## Programmbeschreibung

Die Arbeitswelt ist geprägt von immer schnelleren Veränderungsprozessen in Betrieben, Verwaltungen und Organisationen. Dadurch steigt in der Betriebs- und Personalratsarbeit die Bedeutung von sozialer, persönlicher und Methodenkompetenz. Unsere Mediationsausbildung mit Fokus auf die Arbeitswelt ermöglicht Ihnen eine umfangreiche Qualifizierung in diesen Kompetenzbereichen.

Konflikte sind ein Indikator für Klärungs- und ggf. Handlungsbedarf. Sie stoßen Veränderungen an und sind in diesem Sinne positive Irritationen. Wenn sie konstruktiv geklärt werden, besteht die Chance auf Verbesserung der Abläufe und Strukturen in Betrieben und Organisationen. Bleiben Konflikte unbearbeitet, können sie erheblich das Arbeitsklima und das Erzielen von Arbeitsergebnissen beeinträchtigen. Ausfälle und hohe Konfliktkosten durch einen steigenden Krankenstand sind die Folge.

Das Mediationsverfahren unterstützt die Klärung der Interessen der Konfliktparteien, so dass eine belastbare, nachhaltige Lösung möglich wird.

## Ziel und Wert der Ausbildung

- ✓ Erweiterung der Kompetenz zur Früherkennung, Analyse und nachhaltigen Bearbeitung von Kommunikationsstörungen und Konflikten;
- ✓ Ergänzung des Methodenkoffers und Sicherheit in der Anwendung des Phasenmodells der Mediation; Fallbearbeitung von Konfliktsituationen im Gremium;
- ✓ Stärkung der Verhandlungsführung für tragfähige, nachhaltige Lösungen;
- ✓ Transfer in die betriebliche Praxis zur Entwicklung einer konstruktiven Konfliktkultur und Förderung eines fairen Umgangs;
- ✓ Reflexion der persönlichen Konfliktfähigkeit

## Zielgruppe

Personen mit Schlüsselfunktionen in Betrieben, Organisationen und Verwaltungen, wie z.B. Betriebs-/ und Personalräte.

Die Mediationsausbildung von WissensWerk richtet sich an alle, die

- ✓ Mediation im betrieblichen Arbeitsfeld und/oder ihrem persönlichen Umfeld anwenden möchten,
- ✓ ihre Konfliktbearbeitungskompetenz erweitern wollen und/oder
- ✓ eine weitere berufliche Perspektive anstreben.

## Übersicht über die Module

<b>Modul I</b> 21.06. – 25.06.2021	Grundlagen der Konfliktbearbeitung und Einführung in die Mediation
<b>Modul II</b> 13.09. – 17.09.2021	Rollenkompetenz in der Mediation und Mediation und Recht
Intervisions-treffen	Selbständiges, selbstorganisiertes Erarbeiten ausbildungsspezifischer Themen
<b>Modul III</b> 15.11. – 19.11.2021	Verhandlungskompetenz und Umgang mit Emotionen
<b>Modul IV</b> 17.01. – 19.01.2022	Transfer in die Praxis und Abschluss der Grundausbildung Mediation

## Die vier Module können nur im Block gebucht werden!

Die Teilnehmer\*innen der Grundausbildung erhalten ein Zertifikat, das zusammen mit der erforderlichen Fallsupervision gem. „Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren“ v. 21.8.2016 Voraussetzung für die Bezeichnung „Zertifizierte/r Mediator\*in“ ist.